

Auszug aus der Niederschrift

9. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade vom 27.01.2022

- 5.4 Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: LKW-Verkehr an der Weißensteinstraße A/17/1571-01**
zur Kenntnis genommen

Für die SPD-Fraktion erläutert Herr Cordes den Antrag. Er bittet die Verwaltung, den Vorschlag der dortigen Anwohner/innen aufzunehmen.

Frau Mauksch berichtet, dass mit der Eröffnung des Edeka-Zentrallagers und der neuen Logportstraße Beschwerden im Fachbereich 5-6-20 eingegangen sind. Es gab Hinweise, dass die neue Straße nicht angenommen wird.

Bei dem Schwerlastverkehr handelt es sich überwiegend um Verkehr mit der Zielrichtung Waldteich, Lekkerland und Segro.

Nach der Installation der wegweisenden Beschilderung traten keine Verbesserung ein, da die LKW nach Navigationsgeräten fahren.

Der Fachbereich 5-6-20 nahm im Oktober 2021 eine Änderung in der Beschilderung vor; an der Einmündung Weißensteinstraße / Erlenstraße und Kreisverkehr Weißensteinstraße / Zur Zeche Hugo wird jeweils das Verkehrszeichen 262 StVO - Verbot für Fahrzeuge über 3,5 t - und dem Zusatz „Anlieger frei“ aufgestellt.

Leider führte auch diese Maßnahme nicht zum gewünschten Erfolg.

Schwerpunktkontrollen der Polizei in der Woche vom 15.11. - 22.11.2021. führten zu einigen gebührenpflichtigen Verwarnungen.

Die Verwaltung wird eine Änderung der wegweisenden Beschilderung im Einmündungsbereich Erlenstraße / Weißensteinstraße für den Verkehr von der Weierstraße kommend vornehmen. Der Pfeil wird von rechts auf geradeaus geändert.

Herr Bezirksbürgermeister Real begrüßt, dass es Lösungsansätze gibt, die den Wünschen der Anwohner*innen, der Verwaltung und der Politik entsprechen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.